

Türkei verdüstert

Amnesty International hat zu Beginn der Frankfurter Buchmesse darauf hingewiesen, daß in der Türkei, dem diesjährigen Schwerpunktland der Messe, ethnische, religiöse und sexuelle Minderheiten nach wie vor unterdrückt und diskriminiert werden. »Wir freuen uns, daß die Türkei unter dem Motto ›Faszinierend farbig‹ Schwerpunktland der diesjährigen Buchmesse ist«, sagte Amke Dietert, Türkeiexpertin von Amnesty International. »Aber die ›Farbigkeit‹, mit der sich die offizielle Türkei hier präsentieren will, fällt aus Sicht der Menschenrechte eher düster aus.« Die Meinungsfreiheit sei weiterhin eingeschränkt, die Macht der Militärs ungebrochen und in kurdischer Sprache dürfe kein Schulunterricht erfolgen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/114107.tuerkei-verduestert.html>